



Kluger Rat –
Notvorrat



VORRAT AKTUELL

Das Informationsblatt zum Thema Vorratshaltung

Liebe Geschwister, liebe Freunde der Vorratshaltung!

Manchmal gibt es so etwas wie „Lebenberufungen“, Berufungen, die auch nach der Entlassung ein Bestandteil des eigenen Lebens geworden sind. Vorrat war schon kurz nach meiner Taufe mit 16 Jahren ein Thema und wird es wohl auch mein Leben lang bleiben. Aus diesem Grund versuche ich, die monatlichen Informationen zur Vorratshaltung auch privat weiter an Interessenten zu verschicken.

Wir werden immer wieder darauf hingewiesen, dass wir uns vorbereiten sollen, unserem Schöpfer zu begegnen. Das kann vielerlei bedeuten, meist wird darunter die Heimkehr zu unserem himmlischen Vater gemeint – das weltliche Sterben. Aber auch in diesem Leben können wir bereits Gott begegnen – auf unterschiedliche Art und Weise – gemäß unseres Glaubens. Wir leben in Zeiten der Not, wenn auch nicht unbedingt materiell. Es ist wichtiger denn je, dass wir einen geistigen Vorrat haben, um schwierige Zeiten überstehen zu können. Erweitern wir also unsere Vorratsliste in diesem Monat um Dinge wie Geduld, Hoffnung, Gottvertrauen, Ehrlichkeit, Glauben ... Je nach Geschmack ist sicher etwas dabei, was nicht nur für diesen Monat wichtig ist. Geistiger Vorrat kann uns helfen, die geistigen Stürme zu überstehen.

Ihnen einen schönen und aufbauenden April wünscht, Ihre *Petra Pauls*

Nahrung für Körper und Geist

Im Ernstfall sichert auch ein ausreichender Vorrat an Lebensmitteln unser Überleben. Ob wir vom Verlust des Arbeitsplatzes, von einer Naturkatastrophe oder sonstigen Krise betroffen sind – ein Lebensmittelvorrat kann uns helfen, derartige Prüfungen zu überstehen. Die Propheten halten uns dazu an, in dem Maß, wie es uns möglich ist, einen Vorrat anzulegen. Mag er anfangs auch nur wenige Wochen reichen, so kann das doch ein wichtiger erster Schritt hin zu einem Vorrat sein, von dem unsere Familie in Zeiten der Not zu zehren vermag. Zur Vorbereitung gehört auch, dass wir im Alltag geistige Nahrung zu uns nehmen. Präsident Nelson hat erklärt: „Unser höchstes Streben im Leben besteht darin, uns darauf vorzubereiten, unserem Schöpfer zu begegnen. Das tun wir, indem wir uns täglich bemühen, mehr wie unser Erretter, Jesus Christus, zu werden. Und *das* tun wir, wenn wir täglich umkehren und seine reinigende, heilende und stärkende Macht empfangen. Dann können wir, selbst in turbulenten Zeiten, dauerhaft Frieden und Freude empfinden.“

Merrilee Browne Boyack, Liahona August 2021





Kluger Rat – Notvorrat



VORRAT FÜR ANDERE

Viele können ihren Vorrat gar nicht verbrauchen und so lagert er meist über Jahre unangetastet in den Kellerregalen und Schränken.

Nutzen Sie den Monat, um auszumisten! Auch Vorrat kann verderben und muss erneuert werden. Überprüfen Sie ihn nach den drei Kriterien: SEHEN – RIECHEN – SCHMECKEN
Sind Schädlinge im Vorrat? Käfer oder Maden sind mit dem bloßen Auge schnell erkennbar.

Riecht es unangenehm, vielleicht sogar nach Schimmel?

Mutige trauen sich dann sogar von dem Vorrat zu kosten! Es ist wichtig, um herauszufinden, ob es noch genießbar ist. Doseninhalte (Suppen usw.) sollten einmal aufgekocht werden.

Auch Mehl kann ranzig werden. Es hat dann einen leichten bitteren Geschmack.

Was noch gut ist, kann auch an andere verschenkt werden – manchmal ist Teilen wichtiger als Horten!

APRIL

Nutzen Sie den Monat, um Vorräte zu überprüfen. Dazu gehört auch der 3-Tage-Rucksack. Überlegen Sie, was Ihnen JETZT wichtig ist. Vielleicht muss die Ersatzkleidung gewechselt werden, Medikamente sind abgelaufen ...

Gibt es Dokumente, die neu in die Mappe müssen? Haben sich die Essensgewohnheiten geändert?

Denken Sie auch an Ihren geistigen Vorrat!

AUFBRUCHSTIMMUNG

Spätestens im April macht sich der Frühling überall bemerkbar. Setzen Sie sich Ziele anhand des Vorratskalenders.

Auch Geld und Kleingeld sollten im Vorrat nicht fehlen.

Arbeiten Sie nach der **WAS WÄRE WENN-Methode**. Was wäre, wenn Sie für drei Tage auf sich allein gestellt wären? Ohne Einkaufsmöglichkeiten, Internet, Wasserversorgung. Haben Sie daran gedacht, dass auch die Kläranlagen nicht arbeiten können? Für solche außergewöhnlichen Fälle gibt es zwar die Möglichkeit Campingtoiletten zu benutzen, doch die Anschaffung kann teuer werden. Einfacher geht es mit TENA-Einlagen, Slips für Senioren oder einfach Babywindeln. Feuchttücher, Toilettenpapier und kleine Müllbeutel nicht vergessen, die dann in einem blauen Sack gesammelt werden können, um sie über den Hausmüll zu entsorgen.

KOCHEN für andere

In diesem Monat steht Ostern vor der Tür und hier gibt es ein süßes Rezept, das man auch aus Vorräten zaubern kann. Joghurt hält sich im Kühlschrank übrigens bis zu 3 Monaten oder sogar länger, als auf der Verpackung angegeben – einfach mal ausprobieren!

Joghurt-Gums

Ohne Zucker

Zutaten:

80 g Obst aus dem Glas/Dose nach Wahl, z. Kirschen, Pfirsiche, Mandarinen
100 g Joghurt
100 ml kochendes Wasser
1 TL Agar-Agar (pflanzliches Geliermittel)

Obst nach Wahl pürieren und den Joghurt dazugeben, gut vermischen.

1 TL Agar-Agar in die kochende Flüssigkeit geben und eine Minute aufkochen lassen.

Dann langsam die Obst-Joghurtmischung dazugeben und verrühren. In kleine Silikonformen (für Pralinen) füllen und mind. drei Stunden kalt stellen.

Schön verpackt sind diese ein schönes Oster-Mitbringsel



Sie haben Lebensmittel, die bald ablaufen und die Sie nicht alle verarbeiten können?

KOCHEN für ANDERE – eine Idee mit Rezepten aus der Vorratshaltung, mit denen wir auch anderen eine Freude bereiten können.